



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Motion der FDP-Fraktion: Reduktion der Verpflichtungskredite an grenzüberschreitende Gremien

Autor/in: [Saskia Schenker](#)

Mitunterzeichnet von: Richterich

Eingereicht am: 17. Dezember 2015

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Der Kanton Baselland beteiligt sich mit diversen Verpflichtungskrediten an unterschiedlichen Gremien der grenzüberschreitenden oder regionalen Zusammenarbeit. Diese Gremien sind alle miteinander vernetzt, haben viele Schnittstellen und teilweise überschneiden sich auch die Aufgaben. Es ist davon auszugehen, dass ein grosser Koordinationsaufwand zwischen den einzelnen Gremien vorhanden ist, da sie alle mit ihrem Aufgabenfeld über ähnliche Themen informiert sein müssen. Die Verpflichtungskredite laufen jeweils über zwei bis vier Jahre und werden dem Landrat in einzelnen Vorlagen zu unterschiedlichen Zeitpunkten vorgelegt. So fehlt dem Landrat eine Gesamtsicht und er hat bei Vorliegen des Verpflichtungskredits jeweils wenig Spielraum, etwas am Gesamtkonzept zu ändern. Auch sind die Entscheide zur Freigabe des nächsten Verpflichtungskredits jeweils dringend. Ein Abbau solcher Gremien oder ein Rückzug des Kantons Baselland ist jeweils bei Beratung der Verpflichtungskredite kaum mehr möglich, da die Gremien sich so kurzfristig nicht neu aufstellen können. Auch braucht es teilweise eine Absprache mit den Nachbarkantonen. Deshalb sollen nun frühzeitig vor Erarbeitung neuer Vorlagen für Verpflichtungskredite dieser Gremien Grundsatzentscheide getroffen und die entsprechenden Arbeiten angegangen werden.

Folgende Verpflichtungskredite laufen derzeit für grenzüberschreitend oder regional arbeitende Gremien:

Beitrag an Kooperationsfonds ORK 2015-2018:	78'400.-
Beitrag an Sekretär ORK 2015-2018:	191'060.-
Beitrag an Sekretariat ORK 2015-2018:	128'468.-
Beitrag an Regio Basiliensis 2015-2018:	1'399'440.-
Beitrag an Trinationales Eurodistrict Basel (TEB) 2014-2016:	285'188.-
Beitrag an Infobest Palmrain 2014-2016:	218'400.-

Der Regierungsrat wird gebeten, Massnahmen zu ergreifen, um die Verpflichtungskredite der obengenannten grenzüberschreitend oder regional arbeitender Gremien um mindestens einen Drittel der Ausgaben pro Jahr zu kürzen. Die Kürzung muss nicht linear pro Gremium sein, vielmehr werden Massnahmen erwartet, die zu Synergienutzung und Abbau von Doppelspurigkeiten führen. Allenfalls sollen auch Gremien fusioniert und abgebaut werden.